

SCHILD – INFO

Mitgliederinformationen 2011/2012
Tennisclub Schild-SEVELEN



www.tcsevelen.ch



**Sport-
verein-t**
MITWIRKEN IM SPORT

16. Februar 2012

Inhaltsverzeichnis

1	Protokoll zur 34. Generalversammlung 2011	3
2	Jahresberichte 2011	7
2.1	Bericht Präsident	7
2.2	Bericht Spielleiter	9
2.3	Bericht Juniorenleiter	10
2.4	Bericht Clubwirtschaftleiterin	11
2.5	Bericht Anlagechefin	11
2.6	Bericht Sponsoring	12
2.7	Bericht Sport-verein-t	13
3	Finanzen	14
3.1	Bilanz 2011	14
3.2	Erfolgsrechnung 2011/ Budget 2012	15
4	Investitionen	16
4.1	Investitionen 2011	16
4.2	Investitionen 2012	16
5	Jahresprogramm 2012	16
5.1	Jahresprogramm/ Platzbelegung	16
5.2	Aktion Sport-verein-t	16
6	Clubinformationen	17
6.1	Mitgliederentwicklung	17
6.2	Mitgliederbeiträge 2012	17
6.3	Statuten/ Reglementänderungen	17
6.4	Sponsoren und Gönner	18
7	Organigramm 2012	19
8	Adressen und Telefonnummern	20

1 Protokoll zur 34. Generalversammlung 2011

Ort: Clubhaus, Sevelen
Datum: 11. März 2011
Vorsitz: Christian Gloor
Anwesend: 32 Mitglieder, absolutes Mehr 17
2/3 Mehr (Statuten) 21

Entschuldigt: Liste kann auf Wunsch eingesehen werden.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der GV 2010
5. Jahresberichte
 - a) Präsident
 - b) Spielleiter
 - c) Juniorenleiter
 - d) Anlagechef
 - e) Clubhausbetrieb
 - f) Sponsoring
 - g) Sport-verein-t
6. Mutationen
7. Abnahme der Jahresrechnung
 - a) Abnahme der Jahresrechnung 2010
 - b) Revisoren Bericht
8. Statuten- und Reglementänderungen
9. Wahlen
10. Investitionen 2011
11. Mitgliederbeiträge/ Mitgliederbestand
12. Jahresprogramm 2011
13. Sport-verein-t
14. Budget 2011
15. Mitgliederanträge
16. Verschiedenes
17. Allgemeine Umfrage

Traktandum 1: Begrüssung

Um 19.30 Uhr kann der Präsident die 34. Generalversammlung durch Begrüssung aller anwesenden Mitglieder und der Ehrenmitglieder Hans Tribelhorn und Erwin Müller eröffnen.

Der Präsident verliest die entschuldigten Mitglieder (diese Liste kann auf Wunsch eingesehen werden). Auch dieses Jahr dient die Broschüre als Vorlage für die Erledigung der verschiedenen Geschäfte. Die Broschüre wurde wiederum nicht verschickt, sondern ist auf der Homepage (www.tc-sevelen.ch) einsehbar.

Traktandum 2: Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde gemäss den Statuten rechtzeitig zugestellt. Die Traktanden werden einstimmig genehmigt und somit ist die GV beschlussfähig.

Traktandum 3: Wahl der Stimmzähler

Es werden Laura Kuipers und Theo Linke vorgeschlagen und durch Applaus bestätigt.

Traktandum 4: Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV auf den Seiten 3 bis 6 der Broschüre wird einstimmig von der Versammlung angenommen. Der Aktuarin wird dafür gedankt.

Traktandum 5: Jahresberichte

Der Präsident fasst nochmals einige Punkte aus dem letzten Jahr kurz zusammen und macht einen Ausblick auf die Schwerpunkte im 2011. Aus finanzieller Sicht hat der Verein besser abgeschlossen als budgetiert und so konnten insgesamt Fr. 15'900.- abgeschrieben werden. Das Label sport-verein-t konnte verlängert werden und gilt nun wieder bis September 2012. Unter anderem wird dies auch durch die Gemeinde Sevelen mit Fr. 500.- belohnt.

Auch im vergangenen Jahr schnupperten wiederum über 300 Kinder und Jugendlichen auf unserem Platz, nicht wenige davon besuchten dann auch das Kindertennis. Im 2011 stellen uns die Stabilisierung der Mitgliederzahl durch ein attraktives Angebot und das Programm „50+“ auf die Probe. Das Europäische Freiwilligenjahr nehmen wir zum Anlass, unsere Freiwilligenarbeit im Club zu überdenken und neu zu organisieren.

Der Bericht des Präsidenten wird mit einem Dank für seinen grossen Einsatz und für die gute Zusammenarbeit mit Applaus genehmigt.

Die verschiedenen Jahresberichte der einzelnen Bereiche sind in der Broschüre enthalten, einzelne Punkte werden nochmals erwähnt. Alle Berichte werden mit einem Applaus in globo genehmigt.

Traktandum 6: Mutationen

Die Mitgliederzahl ist stabil, vor allem wegen den vielen Junioren. Die Kassierin Uschi Schwendener informiert uns über die Bewegungen. Die Neueintritte und Austritte werden von ihr namentlich vorgelesen. Es ergibt sich somit folgender Bestand:

Per 11.03.10

Aktive	74
Junioren	2
Schüler	31
Passive	48
Ehrenmitglieder	3
T O T A L	158

Traktandum 7: Abnahme der Jahresrechnung

a. Abnahme der Jahresrechnung 2010

Die Jahresrechnung ist in der Broschüre auf den Seiten 12 und 13 aufgeführt. Der Präsident erörtert einige Punkte zur Bilanz- und Erfolgsrechnung.

Wie bereits erwähnt sind die Einnahmen höher als budgetiert und auch die Ausgaben (URE) wurden unterschritten.

Über die Rückstellung von Fr. 3'000.- im übrigen Betriebsaufwand für den Vorstand (Beitragsbefreiung) wird abgestimmt und einstimmig angenommen.

Die Diskussion ist eröffnet, wird jedoch nicht genutzt. Somit erteilt der Präsident dem Revisor das Wort.

b. Revisoren Bericht

Der Revisoren Bericht wird das letzte Mal von Hansrudi Tinner verlesen. Am 1. März 2011 hat dieser die Rechnung zusammen mit Heid Rüegeegger geprüft.

Er stellt folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung samt Vermögensausweis ist zu genehmigen. Der Kassierin ist unter Verdankung ihrer Arbeit Entlastung zu erteilen.
2. Dem gesamten Vorstand sowie allen stillen Helferinnen und Helfern danken wir für die wertvollen Dienste zugunsten des TC Schild.

Diese Anträge werden durch die Versammlung einstimmig angenommen und schliesslich mit Applaus verdankt.

Der Präsident dankt an dieser Stelle den Revisoren für den ausführlichen Bericht und Uschi Schwendener für ihre geleistete Arbeit.

Traktandum 8: Statuten- und Reglementänderungen

Es gab keine Anträge.

Die Diskussion wird eröffnet aber nicht genutzt. Somit gibt es keine Änderungen.

Traktandum 9: Wahlen

Im Vorstand gibt es dieses Jahr keine Wechsel, alle treten zur Wiederwahl an. Alle Vorstandsmitglieder werden in globo einstimmig gewählt. Der Präsident wird vom Vize-Präsident mit einem kleinen Geschenk verdankt und ebenfalls einstimmig wieder gewählt.

Für den Revisor Hansrudi Tinner wird neu Urs Eichenberger vorgeschlagen und in Abwesenheit einstimmig gewählt.

Der Vize-Präsident verabschiedet Hansruedi und sieht auf seine Vereinsgeschichte zurück. Er gehört zu den Gründungsmitgliedern und ist seit 35 Jahren aktives Mitglied in unserem Verein. Darum wird der Antrag gestellt, dass er als Ehrenmitglied aufgenommen wird. Dies wird mit grossem Applaus bestätigt. Als Dank wird Hansrudi ein Präsent übergeben.

An dieser Stelle führt der Spielleiter Ingo Mayer noch das Rangverlesen der letztjährigen Clubmeisterschaften durch.

Herren Einzel:	1. Christian Gloor	2. Walter Planitzer
Damen Einzel:	1. Trudi Graf	2. Laura Kuipers
Mixed-Doppel:	1. Daniela und C. Gloor	2. Irene Ogris, Rolf Müller
Herren-Doppel:	1. Hermann u. Fabian Grimm	2. Hermann Lenherr, Beno Eisenring

Traktandum 10: Investitionen

Die vor 33 Jahren gebauten Tennisplätze 1 und 2 wurden mit einem verzinkten Drahtgeflecht eingezäunt. Inzwischen ist dieser Zaun stark verrostet und muss ersetzt werden.

Daher stellt der Vorstand folgenden Investitionsantrag:

Ersatz Maschendrahtzaun	20'000.-
Davon Frondienst 100h	2'500.-
Subventionen	12'500.-
Clubkasse	5'500.-

Es folgt eine kurze Diskussion, wobei geklärt wird, dass die Pfosten stehen bleiben und ein Draht von der gleichen Art (verzinkt) verwendet wird.
Die Investition wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 11: Mitgliederbeiträge / Mitgliederbestand

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge zu belassen. Dies wird ohne Diskussion einstimmig genehmigt.

Traktandum 12: Jahresprogramm

Ingo erläutert kurz das allgemeine Jahresprogramm. Das Eröffnungsturnier unter dem Motto „Ladies Day“ findet am 30. April statt.

Christian zeigt noch die vorgesehenen Interclub-Daten. Dieses Jahr ist der Verein mit drei Mannschaften vertreten.

Andy kommt noch kurz auf das Juniorenprogramm zu sprechen und dankt allen Helfern! Es gibt wieder Schnuppertage mit den Schülern bevor der Einschreibetag für die Kinder- und J+S Kurse ist. Ausserdem wird unser Club an der Einweihung der neuen Sporthalle teilnehmen. Auch ist wieder ein Begegnungstag mit der HPS Trübbach geplant.

Christian erläutert an dieser Stelle das neue Frondienstkonzept.

Mit dem alten Konzept war es so, das im Durchschnitt 46% aller angeschriebenen Personen zum Frondienst erschienen.

Nun wurde im Vorstand ein Gruppenkonzept erarbeitet. Dabei gibt es eine Platzwartgruppe und 12 Frondienstgruppen mit je einem Gruppenchef. Dieser Gruppenchef ist Ansprechperson für Daniela (Anlagechefin).

Auf die Variante mit einem finanziellen Bonus-Malus-System hat der Vorstand verzichtet.

Die Diskussion wird eröffnet. Unter anderem wird die Frage gestellt, ob somit der Wochendienst im Clubhaus wegfällt. Dies ist so, weil jede Gruppe eine Woche lang für alles zuständig ist (Clubhaus und spezielle Aufgaben Anlage).

Danke dem Vorstand für ihre Arbeit, dieses Konzept wird dieses Jahr ausprobiert! Es sind also Gruppenchefs gesucht.

Auch das Programm 50+ ist dieses Jahr ein neues Angebot im Club. Dieses Programm wurde von Swiss Tennis initiiert. Ehemalige Tennisspieler sollen so wieder „aktiviert“ werden. Jeder Club soll eine zuständige Person stellen. Der Vorstand hat Theo Linke angefragt, der sich gerne zur Verfügung gestellt hat. Er erläutert nun, welche Gedanken er sich dazu gemacht hat. Die Ausgangslage ist leider so, dass die Plätze zu vielen Zeiten leer sind und man selten zum Spielen kommt, wenn man alleine ins Clubhaus kommt. Es entsteht eine Diskussion, warum Neumitglieder schwer Zugang finden. Dies bleibt aber wohl eine subjektive Empfindung.

Laut Theo soll das Programm bei uns „Aktives Tennis“ heissen und hat folgende Schwerpunkte: Offenes Tennis am Dienstagmorgen ab 8.30 Uhr und am Freitagabend ab 18.30 Uhr. Dieses Angebot gilt auch für

Nichtmitglieder, die einen befristeten kleinen Beitrag bezahlen. Sie sollen motiviert werden, aktiv zu werden und evtl. in den Club einzutreten. Darum ist es wichtig, dass zu diesen Zeiten mindestens 2-4 Personen vom Club anwesend sind.

Christian macht nochmals auf den Verantwortlichen des Kant. Tennisverbandes aufmerksam, Herr Otto Speck. Dieser kann bei Unklarheiten auch angefragt werden.

Traktandum 13: Sport-verein-t

Wie bereits erwähnt, wurde das Gütesiegel verlängert. Danke an Christian! Er informiert nochmals kurz über die wichtigsten Inhalte und Ziele.

Traktandum 14: Budget 2011

Der Präsident erläutert einige Punkte zum Budget 2011, welches in der Broschüre auf Seite 14 ersichtlich ist. Die Diskussion wird nicht genutzt und das Budget 2011 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 15: Mitgliederanträge

Es sind dieses Jahr keine Anträge eingegangen.

Der Vorstand nimmt aber das Thema „Rauchverbot“ auf, das immer wieder zu Diskussionen geführt hat.

Christian verweist auf die kantonalen Gesetzesgrundlagen:

Art. 1.4 Wo gilt das Rauchverbot?

Das Rauchverbot gilt in allgemein zugänglichen, geschlossenen Räumen.

Art. 1.5 Was sind allgemein zugängliche Räume?

Sportstätten gehören dazu.

Art. 1.6 Was gilt bezüglich Vereine?

Sobald die Öffentlichkeit Zutritt zu Räumen hat, gelten diese als allgemein zugänglich. Sie unterstehen auch dann dem Rauchverbot, wenn die Entrichtung eines Eintrittsgeldes oder eine Mitgliedschaft verlangt wird.

Art. 7 Strafbestimmungen

Die verantwortliche Person (hier Präsident) kann mit Fr. 1'000.- bestraft werden.

Die Diskussion ist eröffnet, wird aber nicht genutzt. Somit gilt ab sofort im Clubhaus Rauchverbot!

Traktandum 16: Verschiedenes

Christian blickt an dieser Stelle auf seine Vereinsgeschichte zurück. Er ist nun seit 10 Jahren Präsident. Zu Beginn seiner Amtszeit hat er eine Mitgliederbefragung gemacht. Es ist spannend zu sehen, dass damals wie heute ähnliche Aussagen gemacht wurden bezüglich Clubleben.

Am 2.7.2011 findet wiederum die Spitex-Gala statt. Der Vorstand hat zugesagt, dass an diesem Abend das Clubhaus wieder für Künstler zur Verfügung steht.

Wir bekommen eventuell Nachbarn. Der Schäferhundclub plant, an der östlichen Grenze zum Clubareal ein Trainingsgelände und ein eigenes Clubhaus zu bauen. Die Zufahrt wird entlang des südlichen Zauns führen.

Traktandum 16: Allgemeine Umfrage

Hansrudi fragt an, ob die Frondienste nicht schon um 8.00 Uhr beginnen könnten. Daniela nimmt diese Anregung auf.

Der Präsident bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Des Weiteren geht sein Dank an:

- die Sponsoren
- die IC-Mannschaften
- Alle Frondienstler
- Die Junioren- und Kindertennisleiter/innen
- Hans Tribelhorn für das Anbieten des Intensivkurses und die I&S-Kurse
- An die Wirte-Teams
- Walter und Jürgen Planitzer für die Homepage-Betreuung
- Alle stillen Helfer und Helferinnen im Hintergrund

Ein spezieller Dank geht an die Behörden – Politische Gemeinde und Ortsgemeinde Sevelen für die grosszügige finanzielle Unterstützung, sowie an die IG St. Galler Sportverbände.

Der Vorstand dankt ausserdem dem Präsidenten für die geleistete Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz! Mit Ausblick auf ein Abendessen schliesst die GV um 21.15 Uhr.

Die Aktuarin:

Claudia Siegrist

2 Jahresberichte 2011

2.1 Bericht Präsident

Finanziell blicken wir erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück und konnten 17'300.-Fr. abschreiben. Wir erhielten von der Interessensgemeinschaft St. Galler Sportverbände Subventionsgelder in der Höhe von 4'200.- Fr. für die Platzinstandstellung.

Das landesweite Pionierangebot 'Sport-verein-t' der IG St.Galler Sportverbände konnte wir auch im vergangenen Jahr weiter stärken. Bis September 2013 wurde uns das Gütesiegel verliehen. Die politische Gemeinde zeigte sich mit einem Beitrag von 500.- Fr. erkenntlich dafür.

Unsere Mitgliederzahl hat sich seit langer Zeit stabilisiert dank der sehr aktiven Juniorenbewegung. 320 Jugendliche verbrachten wieder einen Schnuppertag auf unserer Anlage.

Theo hat bei uns unter dem Stichwort 50+ „Aktives Tennis“ lanciert, offenes Tennis am Dienstagmorgen ab 8.30 Uhr und am Freitagabend ab 18.30 Uhr. Dieses Angebot wurde auch von Nichtmitgliedern aus nah und fern genutzt.

Junioren, der Nachwuchs- unsere Wertanlage:

In der Saison 2011 erlebten unsere Junioren ein reichhaltiges Angebot. Unsere Nachwuchsabteilung konnte dank viel Fleiss die Leistungen aus dem Vorjahr übertreffen. Andy und sein Team machten einen hervorragenden Job, sie starteten fulminant in die Saison mit 320 Kindern zu einem Schnuppernachmittag und nahmen diesen Schwung mit in die ganze Saison. Der Höhepunkt war dann das Abschlussturnier mit einer Teilnehmerzahl von 23 Schüler und Junioren. Die steigende Teilnehmerzahl an Junioren bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Sport-verein-t:

Die Interessensgemeinschaft IG Sport ist ein verlässlicher Partner. Einerseits erhielten wir seitens des Sport-Toto SG im Vereinsjahr 2011 weitere 4'200.- Fr. gut gesprochen für die Platzinstandstellung. Andererseits sind wir stolz darauf, dass uns das Label „Sport-verein-t“ bis September 2012 verlängert wurde. Wir haben aber auch Anstrengungen unternommen, um der Label Erteilung gerecht zu werden mit folgenden Aktionen:

- Aktives Tennis für Mitglieder und Nichtmitglieder durchgeführt durch Theo Linke;
- Schnuppernachmittag für 320 Kinder. Angeboten und durchgeführt wurden für alle Schulklassen während 2 Wochen jeweils eine polysportive Turnlektion auf unserer Anlage;
- Elterntag mit unseren Junioren;
- Freundschaftstreffen mit dem Tennisclub Haag;
- Diverse Freundschaftstreffen mit anderen Vereinen aus dem Dorf;
- Tag der offenen Türe unter dem Motto „Time to Play“.

Nicht zu vergessen, dieses Jahr wurde das Rauchen im Clublokal von allen Mitgliedern unterlassen als Beitrag zur Suchtprävention.

Spielbetrieb, Turniere:

Der Spielbetrieb wurde durch Ingo umsichtig und sehr eigenständig geplant. Die Clubmitglieder belohnten das Engagement von Ingo leider nicht wie gewünscht durch eine rege Teilnahme an den Clubmeisterschaften.

Die Interclubsaison verlief mit unterschiedlichem Erfolg.

Die Herren Mannschaft konnte den langjährigen Aufenthalt in der 2. Liga in einem Abstiegsspiel gegen einen übermächtigen Gegner aus dem Tessin (Vedeggio) nicht verteidigen. Viel wichtiger ist aber, dass sich die jungen Herren zu einer verschworenen Gemeinschaft entwickelt haben und motiviert die Saison 2012 in der 3. Liga in Angriff nehmen.

Die Damenmannschaft hatte leider einmal mehr mit vielen Absenzen zu kämpfen und belegte in der 2. Liga den 5. Schlussrang. Betrübtlich ist, dass es unser Captain Laura trotz etlichen Anstrengungen nicht mehr geschafft hat, eine Mannschaft fürs 2012 aus den eigenen Reihen zu bilden. Sie wird zusammen mit Nadine in der laufenden Interclubsaison in anderen Clubs spielen.

Die Senioren konnten sich jedoch ein weiteres Mal den Ligaerhalt durch einen Sieg gegen Klosters sichern und werden 2012 weiterhin in der 2. Liga die Fahnen des TC Sevelen hochhalten.

Somit stellen wir uns im Jahr 2012 nur mit 2 Mannschaften dem eidgenössisch organisierten Interclub-Wettbewerb.

Wirtschaft:

Irene blickt wieder auf ein erfreuliches Jahr zurück, gelang es praktisch jeden Monat einen Anlass zu organisieren. Das hochgesteckte Budgetziel wurde nicht zuletzt aus diesem Grund erreicht. Die verstärkte Kontrolle der Kasse hat sich bewährt und wird auch im laufenden Jahr fortgesetzt.

Infrastruktur:

Die Anlage war das ganze Jahr in einem sehr gepflegten Zustand. Auch die Plätze präsentierten sich immer in einem hervorragenden Zustand. Das lancierte Frondienstkonzept, mit dem Ziel, die Frondienstleistungen breiter auf die Clubmitglieder abzustützen, brachte nicht den gewünschten Erfolg. Die Argumente sind vielfältig, wobei das Hauptargument von diversen Mitgliedern lautet: "Ich spiele eher selten, bezahle jedoch den gesamten Jahresbeitrag und somit sollte auch meine Frondienstleistung abgegolten sein". Die Suche nach einem gerechten System bleibt somit bestehen, mit dem einzigen Trost, dass praktisch alle ehrenamtlich organisierten Vereine sich mit dieser Sorge beschäftigen.

Sponsoren:

Unsere Sponsoren haben uns wieder sehr kräftig unterstützt zur Umsetzung unserer Ziele. Ich möchte an dieser Stelle im Namen des Vereins mein herzliches Dankeschön aussprechen. Als Gegenleistung organisierten wir wieder einen Sponsorenanlass zusammen mit dem Schweiz weit organisierten Event „Time to Play“. Leider fiel dieser Tag buchstäblich ins Wasser und beschränkte sich auf einen gemütlichen Apéro in kleinem Rahmen.

Vorstand:

Im Vorstand wurde hervorragend gearbeitet. Dieses Jahr konnten 42 Geschäfte erledigt werden. Leider haben wir einen Rücktritt zu verzeichnen. Es betrifft dies unsere Aktuarin Claudia Siegrist, die leider nach vierjähriger Amtszeit ihren Rücktritt einreichte. Sie wird die Region verlassen und wir wünschen ihr auch am neuen Ort viel Spass beim Tennis spielen, vorausgesetzt sie wird diesen Sport weiterhin ausüben. Für die tolle Arbeit im Vorstand möchte ich mich recht herzlich bei ihr bedanken. Wir haben diverse Anfragen gestartet für dieses Amt. Marianne Stricker hat sich spontan für dieses Amt zur Verfügung gestellt wofür ich mich herzlich bedanke. Sie wird gut in unser Team passen und wir werden Sie zur Wahl als Aktuarin an der GV vorschlagen.

2012:

Die Seniorenbewegung 50+ wird uns dieses Jahr weiterhin beschäftigen. Die Juniorenbewegung wird weiterhin intensiv bearbeitet. Das Qualitätslabels 'Sport-verein-t', mit dem wir uns zum entsprechenden Ehrenkodex bekennen, gilt es zu erneuern. Mindestens eine Interclub-Damenmannschaft möchten wir zurückgewinnen. Die Vorbereitungen für die Sanierung von Platz 1 und 2 müssen in Angriff genommen werden.

Abschliessend

Ich wünsche allen Mitgliedern und Freunden unseres Tennissportes eine tolle Saison 2012 und ein herzliches Dankeschön an Walter Planitzer, der mir als Vize mit grossem Einsatz und geduldig zur Seite steht.

Präsident
Christian Gloor

2.2 Bericht Spielleiter

Wie bereits im Vorjahr hatten wir beim Eröffnungsturnier zum Einstieg in das neue Tennisjahr hervorragende äussere Bedingungen. Die zahlreichen Teilnehmer hatten eine Menge Spass auf dem Tennisplatz. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Hierfür war dem Seniorenteam kein Aufwand zu viel. Besten Dank.

Im Mai und Juni folgten dann wie gewohnt die Wettkämpfe im Interclub. Gemeldet waren 3 Mannschaften für den Verein, die sich mit durchwachsenen Ergebnissen durch die Saison schlugen.

Die Clubmeisterschaften waren dann für August und September angesetzt. Bei jeweils ausgezeichnetem Wetter fanden die Einzel- und Doppel-Finalsiege statt. Im Damendoppel konnten sich Theres Bollhalder und Patricia Peer durchsetzen. Bei den Herren war wie bereits im Vorjahr das Vater-Sohn-Duo Hermann und Fabian Grimm nicht zu stoppen.

Im Damen Einzel holte sich Patricia Peer in einer wahren Hitzeschlacht den Titel gegen Theres Bollhalder. Bei den Herren konnte sich wieder einmal Christian Gloor den Titel sichern durch einen Finalsieg über Hansjürg Castelberg.

Der Schweiz weit organisierte Event „Time to Play“, der am 27.8. stattfand fiel dann bedauerlicherweise gründlich ins Wasser. Ein Apéro im Clubhaus gab es dennoch, zu dem sich verständlicherweise aber nicht allzu viele Interessierte einfanden. Im nächsten Jahr soll nichtsdestotrotz wieder ein Tag der offenen Tür angestrebt werden. Bleibt auf mehr Glück mit dem Wetter zu hoffen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung sollte auch das Finale im Mixed-Wettbewerb stattfinden. An einem Ausweichtermin konnten sich Daniela und Christian Gloor gegen Colette und Walter Planitzer in einem umkämpften Match durchsetzen.

Insgesamt gingen die Turniere reibungslos über die Bühne. Sicher wäre es erfreulich, wenn sich mehr Mitglieder im nächsten Jahr für eine Teilnahme begeistern könnten.

Anregungen und konstruktive Kritik sind jederzeit herzlich willkommen.

Mit sportlichem Gruss

Der Spielleiter
Ingo Meyer

2.3 Bericht Juniorenleiter

Wieder ist ein Vereinsjahr zu Ende gegangen. Es begann für mich mit einem Dämpfer und endete mit einem super gelungenen Anlass.

Aber eines nach dem anderen.

Das Wintertennis in Vaduz verlief bis zum Ende April tadellos und war für alle Teilnehmer sehr lehrreich. Vor dem Saisonbeginn versuchen wir immer wieder möglichst viele Kinder anzusprechen. Da sich letztes Jahr der „Klassenschnupper-Tag“ bewährt hatte, organisierte ich im April schon fast traditionell, für alle Kinder ab der 3.Klasse bis zur 3.Oberstufe nochmals so einen Tag. Das Feedback war sehr gross, so dass aus der geplanten Woche fast zwei wurden. Schlussendlich waren ca. 320 Kinder bei uns auf der Anlage. Für mich alleine wäre eine solche Aktion gar nicht machbar. Ich möchte mich ganz herzlich bei den spontanen Helfern bedanken. Dies sind: Christan und Daniela Gloor, Hermann Grimm, Colette Planitzer, Pia und Theo Linke und Hermann Lenherr.

Am Einschreibetag folgte der angekündigte Dämpfer. Trotz grossem Aufwand haben sich lediglich 11 Kinder eingeschrieben. Bei den J +S Teilnehmer schrieben sich 42 Junioren, davon 31 als Mitglieder ein. Es fanden 6 verschiedene Kurse statt. Auch da möchte ich mich bei den verantwortlichen Leitern, Nadja und Hans Tribelhorn, Laura Kuipers, Colette Planitzer, Daniela Gloor, Hermann Grimm, Ricus Jacometti, Hansjürg Castelberg und Michel Kressig, herzlich bedanken.

Die ganze Saison über klappte es sehr gut mit den Kursen. Ich erhielt viele positive Rückmeldungen, die ich euch Leitern gerne weitergeben möchte.

Mein persönlicher Saisonhöhepunkt war dann die Clubmeisterschaft. Es haben sich **23 Schüler und Junioren** für die Meisterschaft angemeldet. Von morgens um 9 bis um 17.00 Uhr wurde durchgespielt bis die Meister fest standen.

Bei den Mädchen gewann Eliane Eisenring das Finale gegen Andrina Castelberg. Bei den jüngeren Knaben kämpften 12 Schüler um den Titel. Es gab spannende und knappe Spiele. Am Schluss gewann Jonas Kipfer, nach abgewehrten Matchbällen gegen Simeon Strässler. Die Ältesten duellierten sich ebenfalls intensiv. Am Schluss gewann zum 3. Mal in Folge Dominic Dietsche. Er siegte im Final gegen Mike Walser. Als Saisonabschluss lud ich alle Juniorenmitglieder nach Buchs ins Bowlingcenter ein. Mit 22 Junioren-Innen erlebten wir einen lässigen Abend mit Ice- Tee, Pizzas, Hot-Dogs und einigen Streiks und Nullen. Einer meiner letzten Arbeiten im Tennisjahr ist das Organisieren des Wintertennis. Auch in diesem Jahr nehmen wieder 13 Junioren daran teil. Danke an den Verein, der das Hallentennis finanziell mitunterstützt.

An dieser Stelle möchte ich nochmals allen danken, die auf irgendeine Weise mitgeholfen haben unseren Kindern und Junioren eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen.

Ich denke, wir haben mit den Kindern und Jugendlichen auch die Zukunft unseres Vereines in der Hand. Lasst uns diese riesige Herausforderung miteinander angehen. Ich freue mich darauf.

Mit sportlichen Grüssen
Juniorenleiter
Andy Dietsche

2.4 Bericht Clubwirtschaftleiterin

Der Frühlingsputz ging auch ohne mich (Hand Operation) reibungslos über die Bühne, den Daniela organisiert hat. Ich bedanke mich bei allen Helferinnen und Helfer, die immer wieder dazu beitragen, unser Clubhaus und Umgebung auf Vordermann zu bringen.

Unser neuer Gruppen-Einteilungs-Modus hat sich mehr oder weniger gut bewährt. Es gab zwar einige Anfangs-Schwierigkeiten die sich dann aber bald einmal legten. Somit konnten wir mal die Ein- und Ausgaben besser kontrollieren, was mit einigen wenigen Abweichungen übereinstimmte. Wir werden diese Aufgaben auch in der kommenden Saison weiterführen.

Wie heisst es so schön im Volksmund: Vertrauen ist gut – Kontrolle ist besser !

Es wurden auch wieder einige Events durchgeführt, leider fast immer von den gleichen Personen, die aber immer wieder gerne besucht wurden. Der letzte war am 23. Dezember der uns dann so richtig in Weihnachts-Stimmung versetzte. Ein Raclette-Essen bei Kerzenschein begleitet von einigen Musikanten wurde dann zu einem gemütlichen Saison-Ausklang.

Wie jedes Jahr komme ich wieder mit der Bitte an unsere Clubmitglieder, die von sich aus spontan mal einen Abend kreieren, und uns dann zu einem gemütlichen Hock animieren.

Ich wünsche uns nun eine erfolgreiche und möglichst vom Regen verschonte neue Saison.

Eure Clubwirtschaftleiterin
Irene Ogris

2.5 Bericht Anlagechefin

Starten mit dem Ausmotten konnten wir dieses Jahr am 9. April 2011. Mit einem neuen Frondienstsystem, welches sich in 13 Gruppen unterteilt und jeweils einen verantwortlichen Gruppenchef ausweist, wurde mit viel Engagement in die neue Saison gestartet.

Es gab 4 feste Termine für 2011, einmal waren das das Ausmotten, 2 x Frondienst und 1 x Einmotten. Auch stellten wir eine Gruppe zusammen, welche „nur“ für die Plätze verantwortlich waren. Die sogenannte Platzgruppe wurde von Walter Planitzer organisiert. Wir können auf eine Saison zurückblicken mit hervorragenden Plätzen, die Gruppe war immer an Ort und Stelle und pflegte die Plätze mit sehr viel Zeitaufwand. Zusätzlich konnten wir einen Mitarbeiter von der Fa. Toldo für unsere Platzpflege gewinnen. Er leistete ebenfalls hervorragende Arbeit!

Auch die Junioren hatten gute Arbeit geleistet, sie waren unter Aufsicht von Andy Dietsche für den Rasen verantwortlich.

Am 22. Oktober haben wir die Tennissaison mit dem Einmotten, zumindest auf den Tennisplätzen, wieder abgeschlossen.

Auch ein grosses Dankeschön an dieser Stelle an alle, die in diesem Jahr mitgeholfen haben die freiwilligen Stunden dem Tennissport zu widmen.

The Anlagechef
Daniela Gloor

2.6 Bericht Sponsoring

Als erstes möchte ich unseren grosszügigen Sponsoren herzlich danken. Es ist nicht selbstverständlich, dass in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten, uns immer noch so viele Firmen gut gesinnt sind.

Leider haben uns drei Sponsoren auf nächstes Jahr ihre Werbetafel gekündigt. Andere konnten wir dank guter Argumentation nochmals für eine Saison überzeugen, bei uns mitzumachen.

Leider fand beim diesjährigen Erlenfest kein Fussballspiel mit dem FC Vaduz statt. Schade, denn diesen Zu- und Abstieg haben wir immer bekommen, hätten wir gut gebrauchen können.

Erfreulicherweise ist der FC Sevelen erstmals in der Vereinsgeschichte in die 2.Liga aufgestiegen. Aus diesem Anlass haben sie uns für ein Fussball Freundschaftsspiel eingeladen. Allen die dabei waren hat es riesigen Spass gemacht, anschliessend wurden wir köstlich verpflegt.

Da ich aus gesundheitlichen Gründen den geliebten Tennissport nicht mehr ausüben kann, werde ich auf die GV 2013, im Rahmen des offiziellen Wahljahres meinen Rücktritt aus dem Vorstand sowie aus dem Club geben.

Obwohl ich niemanden besonders herausheben möchte, muss ich doch unserem Präsident Christian ein grosses Lob aussprechen. Was er alles im Hintergrund mit unermüdlichem Einsatz, mit hoher Sachkompetenz und exakter Arbeit leistet, gebührt meinen grössten Respekt.

Mathias Hagmann

2.7 Bericht **Sport-verein-t** MITWIRKEN IM SPORT

IG-Pionierangebot «Sport-verein-t» im Jahre 2011:

Im Zeichen der «100er-Grenze» ...

Im Jahr 2011 trat ein, was bei der Lancierung von «Sport-verein-t» durch der IG St.Galler Sportverbände niemand erwarten durfte: Das IG-Qualitätslabel wurde zum 100. Mal an eine Sportorganisation verliehen! Bis Ende 2011 wurde das Gütesiegel insgesamt 105 Mal an Sportorganisationen aus 22 verschiedenen Sportarten in allen Regionen des Kantons St.Gallen zugesprochen. 59 Sportvereinigungen bewarben sich bisher erfolgreich um eine Ausdehnung der Geltungsdauer – fünf davon schon zum zweiten Mal. Erfreulich ist auch die zunehmende Anerkennung des Labels «Sport-verein-t» durch die örtlichen Behörden. Beeindruckende Entwicklung – dank beeindruckendem ehrenamtlichem Engagement

Die im Jahre 2006 von der IG St.Galler Sportverbände lancierte und auf Beginn des Jahres 2008 in deren ständigen Aufgabenbereich implementierte Idee von «Sport-verein-t» stellt ein freiwilliges Angebot für St.gallische Sportverbände und Sportvereine dar. Sportorganisationen, welche sich konkret und seriös mit «Sport-verein-t» befasst haben, vermelden unter anderem folgenden Nutzen:

- Aus der notwendigen Standortbestimmung entwickeln sich Leitbilder und Visionen.
- Die interne Organisation und die Strukturen werden neu durchleuchtet und gestärkt.
- Es entstehen aktuelle Ressortbeschriebe und praktikable Handbücher.
- Die Funktionärs-Ausbildung wird zeitgemäss begleitet und gefördert.
- Massnahmen zur Stärkung und Wertschätzung des Ehrenamtes werden begrüsst.
- Der bewusster Umgang mit den Themen «Integration» und «Gewalt-/Suchtprävention» bringt neue Mitglieder, angenehmes Klima - und erhöhte Akzeptanz.
- Die gezielte Pflege interner und externer Kontakte (Behörden, Institutionen, Sponsoren, etc.) wirkt sich positiv aus.
- Bei baulichen Investitionen oder Gerätebeschaffungen profitiert der Verein von einem erhöhten «Sport-Toto»-Beitrag.

Dies setzt voraus, dass sich in Sportverbänden und –vereinen verantwortungsbewusst denkende und uneigennützig handelnde Persönlichkeiten ehrenamtlich engagieren. Sie müssen bereit sein, sich nebst den ständigen Herausforderungen rund um das Sportgeschehen ganz direkt und ortsbezogen mit dem Ehrenkodex von «Sport-verein-t» (bzw. den Kernthemen «Organisation, Ehrenamt, Gewalt-/Suchtprävention, Integration und Solidarität») zu befassen.

Bekanntlich ist unser Verein stolzer Träger des Qualitätslabels 'Sport-verein-t'. Wir bekennen uns nach wie vor zum entsprechenden Ehrenkodex und wir wollen diesem mit konkreten Massnahmen und entsprechendem Verhalten nachleben:

- *Wir integrieren und akzeptieren Menschen unterschiedlicher Herkunft und Menschen mit unterschiedlichen Stärken.*
- *Wir behandeln alle Mitglieder gleichwertig und fördern den gegenseitigen Respekt und die gegenseitige Anerkennung.*
- *Wir beziehen die Familien der Verbands-/Vereinsangehörigen aktiv ins Verbands- bzw. Vereinsleben und in die jeweiligen Strukturen mit ein.*
- *Wir setzen uns für die Konflikt- und Suchtprävention ein und bemühen uns bei Konflikten um eine respektvolle Austragung und gerechte Lösungen.*
- *Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit aktiv und stärken das Ehrenamt.*

Konkret haben wir im vergangenen Jahr folgende Anlässe durchgeführt zur Unterstützung dieses Projektes:

- Aktives Tennis für Mitglieder und Nichtmitglieder durchgeführt durch Theo Linke;
- Schnuppernachmittag für 320 Kinder. Angeboten und durchgeführt wurden für alle Schulklassen während 2 Wochen jeweils eine polysportive Turnlektion auf unserer Anlage;
- Elterntag mit unseren Junioren;
- Freundschaftstreffen mit dem Tennisclub Haag;
- Diverse Freundschaftstreffen mit anderen Vereinen aus dem Dorf;
- Tag der offenen Türe unter dem Motto „Time to Play“.

Nicht zu vergessen, dieses Jahr wurde das Rauchen im Clublokal von allen Mitgliedern unterlassen als Beitrag zur Suchtprävention.

3 Finanzen

3.1 Bilanz 2011

	31.12.2010	31.12.2011	Veränderung
Aktiven			
Kasse	218.45	116.75	-101.70
SGKB Sparkonto Clubhaus	10'499.70	11'137.17	637.47
SGKB Vereinskonto	7'322.70	5'141.60	-2'181.10
RaiBa Vereinskonto	23'589.50	35'313.05	11'723.55
RaiBa Anteilschein	200.00	200.00	0.00
Debitoren	0.00	0.00	0.00
Guthaben Verrechnungssteuern	39.30	4.20	-35.10
Schlüsseldot Postfach	20.00	20.00	0.00
Transitorische Aktiven	0.00	0.00	0.00
Total Umlaufvermögen	41'889.65	51'932.77	10'043.12
Tennisanlage mit Clubhaus	264'100.00	247'000.00	-17'100.00
Betriebseinrichtungen	1.00	1.00	0.00
Maschinen und Geräte	200.00	1.00	-199.00
Mobilien	1.00	1.00	0.00
Werbepлакate	0.00	0.00	0.00
Total Anlagevermögen	264'302.00	247'003.00	-17'299.00
Total Aktiven	306'191.65	298'935.77	-7'255.88
Passiven			
Kreditoren	5'798.85	7'114.65	1'315.80
Depot Schlüsselbezüge	3'810.00	4'210.00	400.00
RaiBa Hypothek 903463.55	220'000.00	215'000.00	-5'000.00
Darlehen Politische Gemeinde	18'000.00	15'000.00	-3'000.00
Darlehen Ortsgemeinde	10'000.00	8'000.00	-2'000.00
Transitorische Passiven	0.00	330.00	330.00
Total Fremdkapital	257'608.85	249'654.65	-7'954.20
Reserven für Juniorenförderung	14'815.90	14'815.90	0.00
Clubvermögen	33'069.42	33'766.90	697.48
Total Eigenkapital	47'885.32	48'582.80	697.48
REINGEWINN	697.48	698.32	
Total Passiven	306'191.65	298'935.77	-7'255.88

Bemerkung zur Bilanz:

Tennisanlage mit Clubhaus 2011	264'100.00	
- Abschreibung 2011	-17'100.00	247'000.00
Hypothekarschuld per 01.01.2011	220'000.00	
- Amortisation 2011	-5'000.00	215'000.00
Amortisation 2011 Darlehen Ortsgemeinde	2000.00	
Amortisation 2011 Darlehen Pol. Gemeinde	3000.00	

Kassierin Uschi Schwendener

3.2 Erfolgsrechnung 2011/ Budget 2012

	<u>Rechnung 10</u>	<u>Budget 2011</u>	<u>Rechnung 11</u>	<u>Budget 2012</u>
Ertrag				
Mitgliederbeiträge Ehepaare	7'800.00	6'800.00	6'760.00	6'760.00
Mitgliederbeiträge Einzelpersonen	13'700.00	12'800.00	13'875.50	13'000.00
Mitgliederbeiträge Junioren	1'950.00	2'000.00	2'680.00	2'500.00
Passivbeiträge	1'170.00	1'100.00	1'125.00	1'000.00
Gästestunden	345.00	300.00	470.00	300.00
Total Mitgliederbeiträge + Gäste	24'965.00	23'000.00	24'910.50	23'560.00
Zinserträge	82.58	40.00	80.52	80.00
Ausserordtl. Einnahmen (Subv. Plätze)	3'000.00	3'600.00	4'200.00	4'200.00
Werbeeinnahmen	16'450.00	16'000.00	16'600.00	14'550.00
Clubhauseinnahmen	7'920.50	7'800.00	8'277.40	7'800.00
Einnahmen Veranstaltungen	0.00	0.00	0.00	0.00
Total übrige Cluberträge	27'453.08	27'440.00	29'157.92	26'630.00
Einnahmen Gruppenunterricht	640.00	640.00	560.00	560.00
Einnahmen Jugendförderung	6'620.00	6'000.00	5'035.00	5'000.00
Einnahmen Lizenzen	2'380.00	2'000.00	1'820.00	1'300.00
Total übrige Erträge	9'640.00	8'640.00	7'415.00	6'860.00
	62'058.08	59'080.00	61'483.42	57'050.00
Aufwand				
Verbandsbeiträge	2'990.00	3'000.00	2'990.00	3'000.00
Beiträge an andere Vereine	0.00	0.00	0.00	0.00
Ure Maschinen/Mobiliar/Einrichtungen	805.65	1'500.00	930.30	1'500.00
Sachversicherungen	1'214.10	1'300.00	1'214.10	1'300.00
Strom/Wasser Clubhaus und Plätze	886.95	950.00	846.45	950.00
Porti/Drucksachen/Büromaterial	421.05	700.00	111.25	500.00
Telefongebühren/Bankspesen	724.75	850.00	267.35	600.00
Abgangspräsente/Gaben	100.00	500.00	157.85	600.00
Aufwand Veranstaltungen	0.00	0.00	0.00	0.00
übriger Betriebsaufwand	3'894.50	5'000.00	4'100.40	5'000.00
Total Allgemeiner Clubaufwand	11'037.00	13'800.00	10'617.70	13'450.00
Auslagen Gruppenunterricht	640.00	640.00	560.00	560.00
Auslagen Jugendförderung	6'727.70	6'600.00	5'028.00	5'500.00
Auslagen Lizenzen	2'420.00	2'200.00	2'380.00	1'700.00
Auslagen Smash	69.00	69.00	69.00	69.00
Auslagen Vereinsturniere	200.00	600.00	200.00	600.00
Auslagen Interclubbetrieb	550.00	1'000.00	600.00	600.00
Auslagen Gönner tafeln/Banden	0.00	2'500.00	1'119.95	2'000.00
Total Aufwand Clubbetrieb	10'606.70	13'609.00	9'956.95	11'029.00
Hypothekarzins Raiffeisenbank	6'448.80	6'380.00	6'304.70	6'160.00
Pachtzins Ortsgemeinde	2'180.00	2'150.00	2'150.00	2'120.00
Ure Tennisanlage/Clubhaus	14'354.25	15'000.00	13'614.75	15'000.00
Aufwand Sanierung	0.00	0.00	0.00	0.00
Reinigung Clubhaus	605.00	800.00	649.00	800.00
übriger Liegenschaftsaufwand	228.85	300.00	193.00	300.00
Total Liegenschaftsrechnung	23'816.90	24'630.00	22'911.45	24'380.00
Zuweisung Jugendfond	0.00	0.00	0.00	0.00
Abschreibung Anlage/Clubhaus	15'900.00	6'400.00	17'299.00	7'600.00
REINGEWINN	697.48	641.00	698.32	591.00
	62'058.08	59'080.00	61'483.42	57'050.00

Kassierin Uschi Schwendener

4 Investitionen

4.1 Investitionen 2011

Im Jahr 2011 haben wir keine Investitionen getätigt. Beabsichtigt wurde die Umzäunung zu sanieren. Nach eingehender Diskussion im Vorstand erscheint es jedoch immer wichtiger, die in die Jahre gekommenen Plätze 1 und 2 gesamthaft zu sanieren. Entsprechend würde eine vorgezogene Zaunsanierung wenig Sinn machen. Aus diesem Grund stellen wir das Projekt Zaun- respektive Platzsanierung an der GV 2012 nochmals zur Diskussion.

4.2 Investitionen 2012

Eventuell Projektantrag für die Sanierung der Plätze 1 und 2.

5 Jahresprogramm 2012

5.1 Jahresprogramm/ Platzbelegung

Da sich Jahresprogramm, Platzbelegung und die Bewirtung am Freitagabend im Laufe der Saison ändern können, sind diese auf unserer Homepage www.tcsevelen.ch immer in aktualisierter Form zu finden.



5.2 Aktion Sportverein-t

Folgende Anlässe, die wir 2011 durchgeführt haben, werden wir zum Teil wiederholen:

- Jass- Tennisanlass für Jedermann und Frau;
- Freundschaftstreffen Männerriege Sevelen, Bocciacclub Sevelen, FC Sevelen;
- Elterntag mit unseren Junioren;
- Sponsorenanlass;
- Polysportiver Sporttag für Clubmitglieder und Gäste;
- Tennisanlass mit einer Firma oder Behördenmitglieder;
- Tennisanlass mit einem anderem Tennisclub

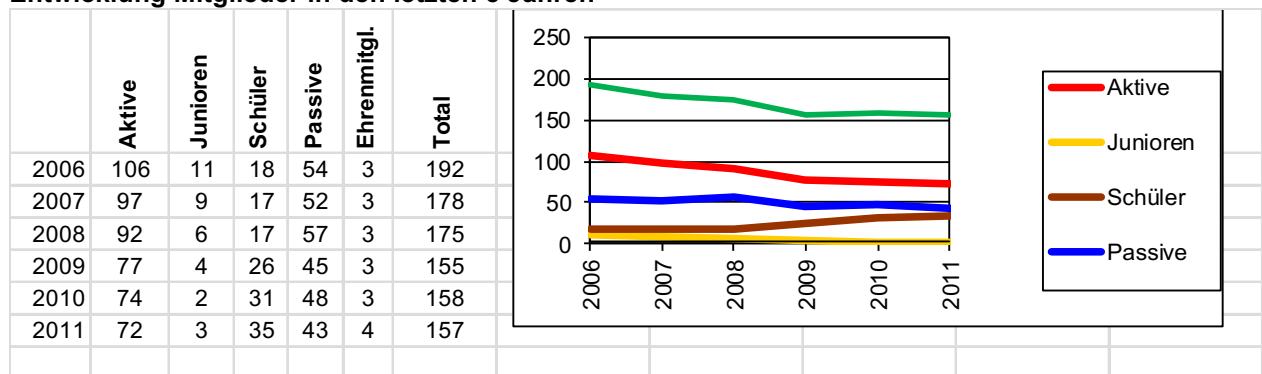
6 Clubinformationen

6.1 Mitgliederentwicklung

Mitglieder-Neueintritte 2011

Grigoli Luigi	Eintritt Aktiv Schnupper	Ashley Leon	Eintritt Schüler
Högerich Axel	Eintritt Aktiv Schnupper	Jenni Patrick	Eintritt Schüler
Lüthi Tamara	Eintritt Aktiv Schnupper	Pick Robin	Eintritt Schüler
Müller Toni	Eintritt Aktiv Schnupper	Rhyner Michael	Eintritt Schüler
Otto Ulrich	Eintritt Aktiv Schnupper	Rothenberger Stella	Eintritt Schüler
Petrillo Ugo	Eintritt Aktiv Schnupper	Strässler Gideon	Eintritt Schüler
Zeller Manfred	Eintritt Aktiv Schnupper	Strässler Simeo	Eintritt Schüler
Solinger Daniela	Eintritt Junioren	van de Weil Jop	Eintritt Schüler
		Vetsch Aaron	Eintritt Schüler
		Vetsch Ronja	Eintritt Schüler
		Wildhaber Patrick	Eintritt Schüler
		Zeller Lukas	Eintritt Schüler
		Ashley Leon	Eintritt Schüler doppelt
		Jenni Patrick	Eintritt Schüler doppelt

Entwicklung Mitglieder in den letzten 5 Jahren



6.2 Mitgliederbeiträge 2012

	Jahresbeitrag	Schnupperabo
Aktivmitglied Einzel	325.00 Fr.	200.00 Fr.
Aktivmitglied im Studium	162.50 Fr.	
Aktivmitglied Ehepaar	520.00 Fr.	
Juniorenmitglied (1992 – 1995)	100.00 Fr.	
Schüler/in (1996 und jünger)	70.00 Fr.	

- Diese Beiträge wurden nicht erhöht und gelten für das Jahr 2012, sofern sie von der Generalversammlung genehmigt werden;
- Das Schnupperabo wird an neu eintretende Mitglieder abgegeben und ist 1 Jahr gültig;
- Erfolgt der Eintritt nach dem 1. August, wird der Mitgliederbeitrag um die Hälfte reduziert;
- Der Clubhausschlüssel für Aktivmitglieder ist obligatorisch und wird von der Kassierin gegen ein Depot von 50.- Fr. abgegeben.

6.3 Statuten/ Reglementänderungen

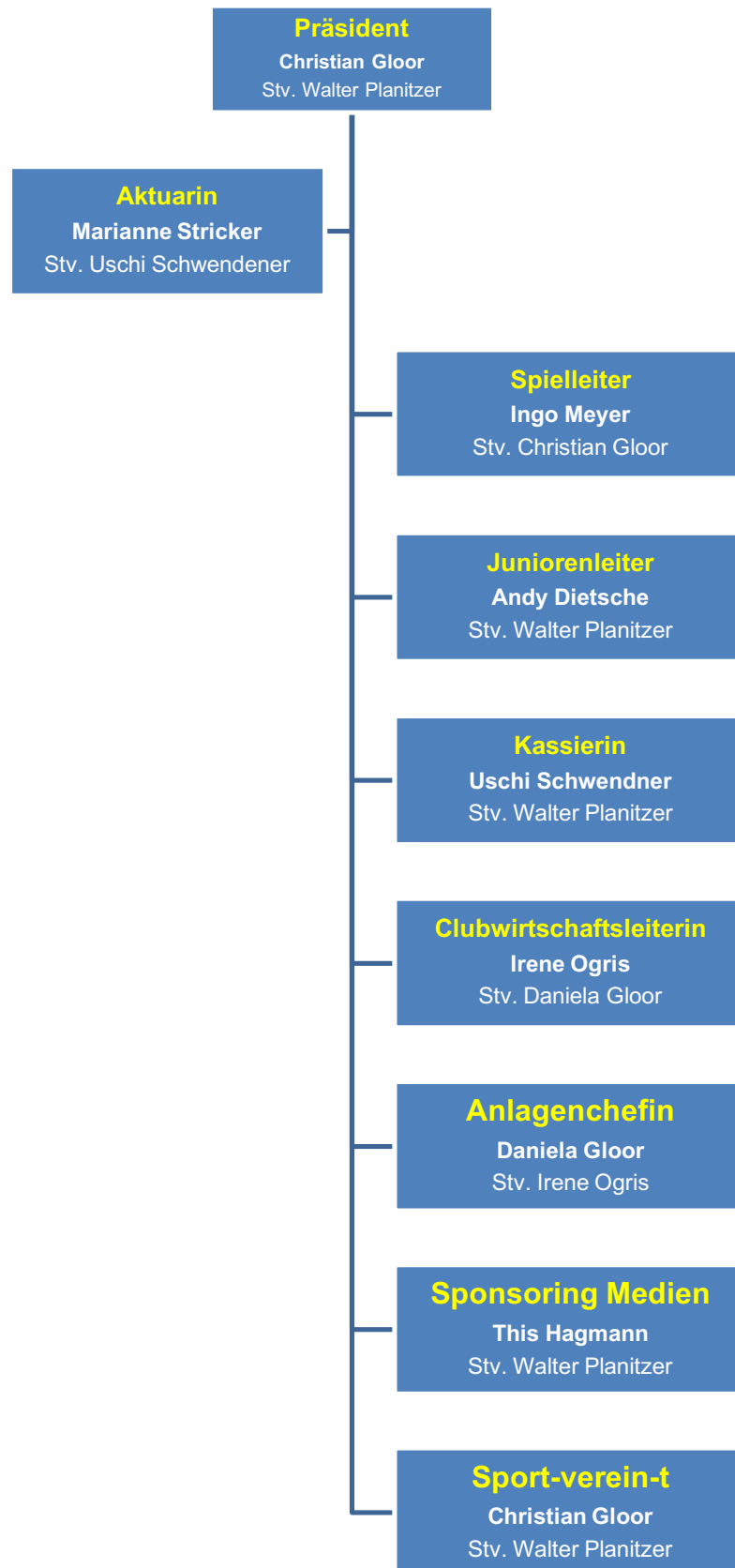
Die aktuellen Statuten sind auf unserer Homepage www.tcsevelen.ch ersichtlich. Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

6.4 Sponsoren und Gönner

Wir danken allen Sponsoren für die grosszügige Unterstützung. Auch 2012 werden wir wieder einen Sponsorentag durchführen, um unseren Dank und unsere Wertschätzung persönlich auszusprechen. Den Termin werden wir frühzeitig mit einer entsprechenden Einladung zukommen lassen. Im Weiteren verweisen wir auf unsere Homepage www.tcsevelen.ch, wo alle aktuellen Sponsoren aufgeführt sind.

Alvier-Druck Schwendener Sevelen	ITW Ingenieurunternehmung AG Balzers
Alvier-Garage E. Gassner's Erben Sevelen	Kaiser AG Bad + Plättli Sevelen
Beat Sport AG Buchs	Keller + Steiner AG Sevelen
Dr. Bernasconi AG Sargans	KIBAG Bohrungen AG Bäch
Brunner AG Sevelen	Kibernetik AG Buchs
BZB Berufs-+Weiterbildungszentrum Buchs	Kühnis Brillen & Optik AG Buchs
Brauerei Schützengarten AG Buchs	Landgasthof Werdenberg GmbH
Buderus Heiztechnik AG, Pratteln	Lehner Akustik AG Sevelen
Coiffeursalon ERNA Sevelen	Lippuner EMT AG Grabs
Coiffeursalon MIKADO Sevelen	Niki's Möbelhalle Buchs
Coiffeursalon PICASSO Sevelen	Ortsgemeinde Sevelen
Delta Möbel Haag	Politische Gemeinde Sevelen
Diggelmann Bäckerei-Konditorei Sevelen	Pneu Moreschi AG Buchs
Drogerie Lippuner Sevelen	Posch Rolf Wand- + Bodenbeläge Buchs
Ehrenmitglied Erwin Müller	Printop Werbetechnik AG Grabs
Ehrenmitglied Hans Tribelhorn	Raiffeisenbank Werdenberg Genossenschaft
Ehrenmitglied Mario Russenberger	Restaurant GECCO Buchs
Ehrenmitglied Hansruedi Tinner	Riet-Garage AG Sevelen
Elektrizitäts- + Wasserwerk Sevelen	Rieter Automotive Heatshields AG Sevelen
elringklinger Abschirmtechnik Sevelen	Rohner Hans Zimmerei Grabs
erdgas toggenburg werdenberg ag Wattwil	Roli's Kochstudio Anstalt Balzers
Fahrschule Rolf Frischknecht Sevelen	Schoeller-Textil AG Sevelen
Fertrans AG Buchs	SCHWENDENER forst/garten/einsenwaren AG Buchs
Foser AG Betonwerk Balzers	Sirek Siebdruck & Reklamen AG, Buchs
FS Garage Hyundai Sevelen	Slongo Marco Architekturbüro Sevelen
Garage Hartmann AG Sargans	Spitz Schreinerei AG Sevelen
Gebr. Saxer Innenaustattungen Buchs	Spreiter L. AG Hoch- + Tiefbau Sevelen
GENERALI Versicherungen Sevelen	STAG AG Maienfeld
Gloor Christian	St. Galler Kantonalbank Sevelen
Graf Arnold AG Weinkellerei Gams	SV (Schweiz) AG Mensa BZB Buchs
Heim Bohrtechnik AG Au	Toldo Strassenbau AG Sevelen
Helbling Männermode Buchs	Vetsch AG, Int. Transporte Buchs
IC Mannschaft Aktiv Herren	Vetsch Heinrich AG, Schreinerei-Fensterbau Grabs
IC Mannschaft Damen Jungseniorinnen	Werlen Holz und Baustoffe AG Buchs
IC Mannschaft Herren Senioren	

7 Organigramm 2012



Revision: Urs Eichenberger, Heidi Rüeeggger
Ab 2012 Jürgen Planitzer

8 Adressen und Telefonnummern

Organisation/ Organigramm

Präsident

Christian Gloor	Jörlisbuel 8 9475 Sevelen	P: 081 785 18 82 N: 079 409 75 12	christian.gloor@griston.ch
-----------------	------------------------------	--------------------------------------	--

Vize-Präsident

Walter Planitzer	Guschastr. 52 9475 Sevelen	P: 081 785 15 45 N: 079 654 08 53	walter.planitzer@bluewin.ch
------------------	-------------------------------	--------------------------------------	--

Kassierin

Uschi Schwendener	Badstrasse 32 9475 Sevelen	N: 079 600 08 47 G: 081 740 00 88	uschi.schwendener@catv.rol.ch
-------------------	-------------------------------	--------------------------------------	--

Anlagenchefin

Daniela Gloor-Ruess	Jörlisbuel 8 9475 Sevelen	P: 081 785 18 82 N: 079 304 33 10	daniela.gloor@rsnweb.ch
---------------------	------------------------------	--------------------------------------	--

Clubwirtschaftsleiterin

Irene Ogris	Chirchgasse 19 9475 Sevelen	P: 081 785 23 64 N: 078 603 02 47	irene.ogris@bluewin.ch
-------------	--------------------------------	--------------------------------------	--

Aktuarin bis GV 2012

Claudia Siegrist	Hochhausstrasse 9a 9472 Grabs	N: 079 206 80 68	claudia.siegrist@catv.rol.ch
------------------	----------------------------------	------------------	--

Aktuarin ab GV 2012 (Vorschlag)

Marianne Stricker	Alvierstrasse 11b 9475 Sevelen	N: 079 224 63 71	marianne.stricker@bluewin.ch
-------------------	-----------------------------------	------------------	--

Spielleiter

Ingo Meyer	Giufsteinweg 4 9475 Sevelen	P: 081 740 12 31 N: 078 871 22 10	ingo.meyer@gmx.ch
------------	--------------------------------	--------------------------------------	--

Sponsoring/ Medien

Mathias Hagmann	Gribweg 21 9475 Sevelen	P: 081 785 22 33 N: 079 610 31 04	mathias.hagmann@rsnweb.ch
-----------------	----------------------------	--------------------------------------	--

Juniorenleiter

Andy Dietsche	Chöchigass 9 9475 Sevelen	P: 081 785 27 79 N: 079 883 63 87	andy.dietsche@bluewin.ch
---------------	------------------------------	--------------------------------------	--

Kantonaler Tennisverb.

SGTV

www.rvotennis.ch

Präsident

Peter Rothenberger	Postplatz 2a 9204 Andwil	G: 071 288 40 11 P: 071 385 68 01 N: 079 445 64 82	prothenberger@bluewin.ch
--------------------	-----------------------------	--	--

Homepage Swiss Tennis
Homepage SGTV

www.mytennis.ch
www.rvotennis.ch